

# SRI LANKA - INSELPARADIES IM INDISCHEN OZEAN

**14.02. - 27.02.2024**

*Ich glaube, es muss der schönste Ort auf Erden sein.*

*Ich kann mir nicht vorstellen, dass es einen Schöneren gibt.*

*Phillips Brooks über Ceylon, 1883*

Sri Lanka - das sind atemberaubende Landschaften und eine exotische Pflanzenwelt, aromatische Gewürze und der weltbekannte Ceylon Tee. Faszinierende Naturschutzgebiete präsentieren die beeindruckende Flora und Fauna des Landes mit ihrer Artenvielfalt und hautnahe Begegnungen mit Elefanten sind nicht ungewöhnlich. Bei Ihrem Aufenthalt im kühlen Hochland spazieren Sie durch die endlosen grünen Teeplantagen und was könnte schöner sein als eine Tasse des berühmten Tees in dieser Umgebung zu genießen. Sie besuchen die alte Königsstadt Kandy und den herrlichen Botanischen Garten, die ‚Wolkenmädchen‘ von Sigiriya und die Höhlentempel von Dambulla.

## **Besonderheiten dieser Reise**

**Der Botanische Garten in Kandy**

**UNESCO Welterbe Sigiriya & Dambulla**

**Tropische Flora & Exotische Gewürze**

**Zugfahrt von Kandy nach Nuwara Eliya**

**Die Teeplantagen von Nuwara Eliya & ein High Tea**

**Udawalawe Nationalpark - Jeep Safari & Elephant Transit Home**

**Botanische Begleitung durch Ditmar Breimhorst**

## **14.02.24 Abflug von Frankfurt nach Colombo**

Am frühen Nachmittag Abflug mit Emirates ab Frankfurt über Dubai nach Colombo.

## **15.02.24 Ankunft in Colombo**

AYUBOWAN – herzlich willkommen in Sri Lanka heißt es am Morgen.

Nach Erledigung der Einreiseformalitäten begrüßt Sie Ihre örtliche Reiseleitung und begleitet Sie auf dem Transfer zu Ihrem Hotel in Negombo. 1 Übernachtung im Hotel Goldi Sands

## **16.02.24 Negombo - Gampaha - Dambulla**

Der rund 30 km nördlich von Colombo gelegene Botanische Garten Henaratgoda vermittelt erste Einblicke in die Pflanzenwelt des Landes. Eine große Bedeutung erlangte der Garten als es hier im Jahr 1876 erstmalig gelang 1700 Samen der als Para Kautschuk bekannten *Hevea brasiliensis* zu kultivieren. Damit begann der Aufstieg von Sri Lankas Kautschukproduktion, die heute noch mehr als 95 % des Weltbedarfs deckt. Eine Besonderheit in dem Garten mit seinen tropischen und subtropischen Gewächsen ist die ‚Chaulmugra‘ Pflanze, aus der ein Mittel zur Bekämpfung von Lepra gewonnen wird. In der Umgebung des Gartens erstrecken sich weite Ananas- und Kokosnussplantagen. Anschließend Weiterfahrt in Richtung Norden, nach Dambulla, Ausgangspunkt für die Erkundungen der nächsten Tage. - 2 Übernachtungen im Amaya Lake Hotel in Dambulla.

#### **17.02.24 Die Wolkenmädchen von Sigiriya & Popham's Arboretum**

Schon von weitem sichtbar ist das UNESCO Weltkulturerbe Sigiriya, ein rund 200 m hoher Felsen, der sich aus der Ebene erhebt. Am Fuß des Felsens erstreckt sich ein ausgedehnter Lustgarten und auf seiner Spitze liegen die Ruinen eines Palastes, dessen Eingang noch heute von riesigen steinernen Löwen bewacht wird. Der Aufstieg über die Treppen und Wendeltreppen erfordert eine gewisse Fitness und Kondition und wird belohnt mit einem wirklich beeindruckenden Ausblick. Vorbei an der ‚Spiegelwand‘ erreicht man eine Plattform mit äußerst farbenfrohen Fresken, den berühmten ‚Wolkenmädchen‘. Sie stammen aus dem 5. Jahrhundert und stellen himmlische Nymphen dar. Heute sind noch 21 der Fresken, um die sich zahlreiche Geschichten ranken, zu bestaunen.

Am späten Nachmittag fahren wir zum Popham Arboretum. Es geht zurück auf den Briten Sam Popham, der ab 1963 diesen 14 Hektar großen Sekundärwald entstehen ließ. Viele der 200 Baum- und Buscharten sind endemisch. Man entdeckt die Ceylon-Eiche, Satinholz-, Eisenholz-, und Tamarinden-Bäume. Dieser wertvolle Wald bietet den Lebensraum für eine artenreiche Vogelwelt. Bei dem Spaziergang in Begleitung eines Mitarbeiters des Arboretums kann man auch Hirsche, Loris und Schuppentiere beobachten.

#### **18.02.24 Die Höhlentempel von Dambulla & eine Gewürzplantage auf dem Weg nach Kandy**

Nach dem Frühstück besuchen Sie die Höhlentempel von Dambulla, ein weiteres UNESCO Weltkulturerbe. Der Tempelkomplex besteht aus einem Netz von fünf verschiedenen Tempeln, gefüllt mit Buddhastatuen in verschiedenen Größen und herrlichen Wandmalereien, die Szenen aus dem Leben Buddhas zeigen. Die erste der Höhlen wird dominiert von dem 14m langen liegenden Buddha.

Auf der Fahrt Richtung Süden wird die Vegetation üppiger und auf fruchtbaren Böden gedeihen zahllose tropische Nutzpflanzen. Der Besuch in einem der Gewürzgärten rund um die Stadt Matale entführt Sie in die Welt der Gewürze. Entdecken sie viele der uns bekannten in ihrer natürlichen Umgebung – Zimt, Nelken, Pfeffer, Ingwer, Chili, Muskatnuss, Kardamon, Zitronengras und Vanille. Nach dem Besuch Weiterfahrt nach Kandy. Die Hauptstadt des letzten unabhängigen Königreiches Sri Lankas bietet eine interessante Mischung aus Kultur, Geschichte, kolonialem Flair und üppiger Natur. Zudem birgt sie eine der bedeutendsten Reliquien des Buddhismus - einen Zahn Buddhas, der im Zahntempel (Sri Dalada Maligawa) aufbewahrt wird. Besonders stimmungsvoll ist die Atmosphäre zur abendlichen Puja Zeremonie, die begleitet wird von Trommeln, Gebeten und Gesängen.

2 Übernachtungen Amaya Hills Hotel/ Kandy

#### **19.02.24 Botanischer Garten Peradeniya & ein Dorfbesuch**

Der Besuch im Botanischen Garten Peradeniya lässt das Herz eines jeden Pflanzenfreundes höherschlagen. Er ist der zweitgrößte Botanische Garten in Asien und zählt zu den schönsten. Entdecken Sie eine wahre Vielfalt an tropischen Pflanzen und exotischen Blüten, unzählige Orchideen im Orchideenhaus, seltene Palmenarten, riesigen Bambus, Gewürze und Heilkräuter. Alleen, gesäumt von Kanonenkugelbäumen, Seychellennusspalmen (*Coco-de-mer*) und Königspalmen, führen durch die Anlage. Im Zentrum des Areals gruppieren sich um ein Rondell ‚Ehrenbäume‘ gestiftet von Staatsgästen. So verewigte sich Kurt Georg Kiesinger 1967 mit einer Pink-Cassia (*Cassia nodosa*) und der Prince of Wales 1922 mit einem Ceylonesischen Eisenholz-Baum. Der mächtigste Baum im Garten ist ein 1861 gepflanzter Banyan Baum mit einer mehr als 2000 qm großen Schatten spendenden Krone. Die Tierwelt präsentiert sich mit hunderten von Flughunden, die kopfüber in vielen der Baumwipfel hängen.

Besuch in einem kleinen Dorf in der Nähe von Kandy. Mit Tuk Tuks geht es zunächst auf den Markt zum Einkauf und weiter zu einer einheimischen Familie, wo dann gemeinsam ein typisches Curry zubereitet wird. Zurück in Kandy ist noch Zeit für einen Bummel durch die Stadt.

#### **20.02.24 Zugfahrt von Kandy nach Nuwara Eliya**

Eine der schönsten Bahnstrecken führt von Kandy nach Nanu Oya/ Nuwara Eliya. Spektakulär sind die Ausblicke während der etwa 3 ½-stündigen Fahrt entlang steiler Berghänge, dichter Wälder, Wasserfällen und sanften Hügeln mit den endlosen grünen Teeplantagen, aufgelockert durch die Pflückerinnen in ihren farbenfrohen Saris. Seit 1867 der Schotte James Taylor hier die erste Teeplantage anlegte, hat sich der Ruhm des Ceylon Tees in der ganzen Welt verbreitet. Heute ist das Land weltweit der drittgrößte Teeproduzent. Lassen Sie sich beim Besuch auf einer der Teeplantagen in die Herstellung des Tees einweisen. Sie erfahren Wissenswertes über den Tee auf seinem Weg vom Strauch in die Tasse. - Nuwara Eliya liegt in einer Höhe von etwa 1900 m und für den Aufenthalt sollten Sie auf jeden Fall ein wärmeres Kleidungsstück einpacken. Die Stadt wurde im 19. Jh. von Samuel Baker als Erholungsort für die britischen Kolonialbeamten gegründet. Viele der alten viktorianischen Gebäude sind bis heute erhalten und verleihen der Stadt ihr britisches Flair. Der Naturkundler Baker erkannte schnell den Nutzen des kühlen Klimas und der fruchtbaren Böden und ließ auch europäische Gemüsearten hier anbauen. Nach dem Niedergang des Kaffeeanbaus in Sri Lanka entwickelte sich die Region um Nuwara Eliya zu einem Zentrum des Tee- und Gemüseanbaus. 2 Übernachtungen im Grand Hotel/ Nuwara Eliya

#### **21.02.24 Hakgala Botanical Gardens**

Der Hakgala Botanische Garten ist der zweitgrößte des Landes. Er wurde angelegt als Zweigstelle des Peradeniya Gartens und hauptsächlich zur Kultivierung des Chinarindenbaums (*Cinchona pubescens*) genutzt, aus dem das natürliche Anti-Malariamittel Chinin gewonnen wird. Später entwickelte sich die Anlage zu einem Botanischen Garten in dem Pflanzen gedeihen, die das kühlere Klima lieben. Es gibt Baumfarne, Zedern, Kampferbäume und Monterrey Zypressen. Heute ist er ebenfalls bekannt für seine Orchideen und Rosen. -Nicht weit entfernt liegt der Seetha Amman Temple. Für Hindus ist dieser bunte Tempel der Ort, an dem im Ramayana Epos der Dämonenkönig Prinzessin Sita festhielt. Götterstatuen zeigen mit Rama, seiner Gattin Sita und seinem Halbbruder Lakshmana die wichtigsten Figuren des Ramayana. Am Nachmittag genießen Sie Britische Tradition bei einem stilvollen High Tea.

#### **22.02.24 Nuwara Eliya - Udawalawe Nationalpark & ein Elefanten Waisenhaus**

Das Ziel des Tages ist der 308 qkm große Udawalawe Nationalpark, der sich rund um den gleichnamigen Stausee erstreckt. Die Vegetation ist geprägt von Grasland und Dornstrauchsavannen und er bietet ideale Lebensbedingungen für Wasserbüffel und Sumpfkrokodile. Zudem streifen Füchse, Sambar Hirsche und scheue Leoparden durch das Gelände. Artenreich ist ebenfalls die Vogelwelt. Bekannt ist der Nationalpark jedoch für die größte Elefantenpopulation des Landes, mit 500 bis 600 Tieren. - Zunächst steht das Elephant Transit Home in Udawalawe auf dem Programm. Hier werden verwaiste Elefantenbabys aufgenommen und aufgezogen, bis sie alt genug sind um selbständig im Nationalpark zu überleben. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Jeep-Safari durch den Nationalpark. 2 Übernachtungen Centuria Wild Hotel/ Udawalawe

#### **23.02.24 Ausflug in den Sinharaja Regenwald**

Heute steht ein Ausflug in den Sinharaja Regenwald auf dem Programm. Mit seiner einzigartigen Flora und Fauna ein wahrer Naturschatz. Dieser tropische Tiefland-Regenwald wurde wegen seiner biologischen Vielfalt und zahlreicher Spezien einheimischer Pflanzen und Tiere 1988 zum UNESCO Weltnaturerbe ernannt. Bei einer Wanderung in Begleitung eines Rangers vorbei an 50 m hohen Urwaldriesen kann man bunte Schmetterlinge und verschiedene Vogelarten entdecken. Mungos, Dachse, Hirsche und der purpugesichtige Blattaaffe haben hier ihre Heimat. Von den mehr als 200 Baumarten des Landes sind über 60 % nur hier zu finden und ebenfalls 20 der 33 endemischen Vogelarten.

#### **24.02.24 Udawalawe - Bentota**

Die Fahrt nach Bentota am Indischen Ozeans gelegen dauert gut 3 Stunden- Auf dem Weg besuchen Sie Lununga Estate, den ehemaligen Landsitz von Geoffrey Bawa, dem wohl berühmtesten Architekten des Landes. Inspiriert von seinen Aufenthalten in Europa gestaltete er eine verlassene Kautschukplantage am Ufer des Deduwa Sees in einen herrlichen Tropengarten. Die Gartenanlagen seines Anwesens waren für ihn ein Ort der Muße und der Inspiration. Nach seinem Tod im Jahr 2003 wurden sie für Besucher geöffnet; die Villa ist heute ein Hotel. Der restliche Tag steht zu Ihrer freien Verfügung. 2 Übernachtungen im Hotel Cinnamon Bentota

#### **25.02.24 Ausflug Brief Garden & Freizeit**

Am späten Vormittag besuchen Sie den Brief Garden, ein herrlicher Tropengarten. Geschaffen wurde er von Bewis Bawa, dem älteren Bruder von Geoffrey Bawa Ende der 1920er Jahre. Hinter einer von Statuen geschmückten Tür inmitten einer Bambushecke führen schattige Wege vorbei an seltenen Pflanzen, einem romantischen Teich und einem Japanischen Garten. Nach dem Lunch im Brief Garden Rückfahrt zum Hotel und Zeit zur freien Verfügung.

#### **26.02.24 Fahrt nach Colombo**

Bei einer Stadtrundfahrt entdecken Sie die Hauptstadt des Landes und einige ihrer Sehenswürdigkeiten. Am Nachmittag ist der Besuch von Sheila's Garden geplant, der wohl schönste Privatgarten der Stadt. (vorbehaltlich Verfügbarkeit) Am Abend erwartet Sie ein Abschiedsessen mit Spezialitäten des Landes. 1 Übernachtung im Hotel Kingsbury Colombo

#### **27.02.24 Rückflug von Colombo**

Am frühen Morgen heißt es Abschied nehmen von einem herrlichen Land und mit zahlreichen unvergesslichen Eindrücken im Gepäck geht es zum Flughafen von Colombo.

**NEWATHA HAMUVEMU Sri Lanka – Auf Wiedersehen!**

**REISEPREIS: € 3590**

**EINZELZIMMERZUSCHLAG: € 810**

**INGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:**

- Linienflug mit Emirates von Frankfurt über Dubai nach Colombo  
Flugzeit nach Dubai ca. 6 Stunden/ Dubai - Colombo ca. 4 ½
- Steuern & Gebühren
- 12 Ü/ F in den genannten Hotels \*\*\*\* (Landeskategorie/vorbeh. Änderungen)
- 10 Abendessen in den Hotels
- 1 Abschiedsessen
- 2 Mittagessen
- High Tea in Nuwara Eliya
- Transfers & Rundreise lt. Programm (klimatisierter Bus)
- Eintrittsgelder lt. Programm
- Zugfahrt Kandy-Nanu Oya/ Nuwara Eliya (2.Klasse)
- Persönliche Wasserflasche (Tägliche Auffüllung)
- Besuch einer Teeplantage
- Jeep Safari im Udawalawe Nationalpark
- Gemeinsames Kochen mit einer lokalen Familie
- Im Popham Arboretum & Sinharaja Regenwald Führung durch Ranger
- Gepäckservice Flughafen und in den Hotels
- Hygiene Set
- Gesetzlicher Reisepreis-Sicherungsschein
- Örtliche Deutschsprachige Reiseleitung
- Botanische Begleitung **Ditmar Breimhorst**

**NICHT INGESCHLOSSEN:**

- Rail & Fly ticket 2. Klasse ca. € 50
- Reise-Rücktrittversicherung + Corona-Zusatzversicherung  
(kann über uns abgeschlossen werden)
- Auslandsreiseversicherung (kann über uns abgeschlossen werden)
- Touristenvisum Sri Lanka (Kosten ca. \$ 50)
- Nicht aufgeführte Mahlzeiten, Getränke
- Trinkgelder
- Evtl. Nutzungsgebühren für Kamera/ Video

**DITMAR BREIMHORST** - Der gelernte Gärtner und Gymnasiallehrer (Biologie und Geografie) leitete über 30 Jahre die „Grüne Schule“ des Palmengartens in Frankfurt am Main. Als botanischer Reiseleiter begleitet er seit über 25 Jahren Gartenreisen in die faszinierende Welt der Pflanzen Europas und der Tropen. Er entführte seine Reisegruppen in die unterschiedlichen Klimazonen der Erde.

**Wichtige Informationen**

**Mindestteilnehmerzahl 10 Personen**

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis 6 Wochen vor Reisebeginn kann die Reise storniert werden. Der Kunde erhält die geleistete Anzahlung zurück.

**Programmänderungen** durch Leistungsträger, Wetterbedingungen oder sonstige Umstände sind vorbehalten

**Mobilität:** Unser Reiseprogramm beinhaltet neben Gartenbesuchen, Stadtbesichtigungen auch kleine Wanderungen, die mit einem normalen Maß an Fitness zu bewältigen sind. Teilweise gehören Besuche zum Reiseprogramm, die nur gut zu Fuß und mit guter physischer Mobilität zu bewältigen sind. Die Reise ist nicht geeignet für Personen mit Mobilitätseinschränkungen.

**Zeitunterschied:** MEZ + 4,5 Stunden

**Einreise:** Deutsche Staatsangehörige benötigen einen über das Reiseende hinaus noch 6 Monate gültigen Reisepass sowie ein 30 Tages gültiges Touristenvisum. Dieses kann online beantragt werden im Sri Lanka Electronic Authorization System = ETA ([www.eta.gov.lk](http://www.eta.gov.lk)). Die Kosten liegen z. Zt. bei \$ 50  
Für nicht EU-Bürger gelten evtl. abweichende Einreisebestimmungen.

**Klima:** Das tropische Klima Sri Lankas wird von zwei Monsunwinden bestimmt, dem Südwest-Monsun von Mai bis August und dem Nordost-Monsun von Oktober bis Januar.

Als gute Reisezeit für den Westen, Süden und das Landesinnere gelten die Monate Februar und März, auch für Besuche im Hochland. Während die Tagestemperaturen an der Küste und im Landesinneren im Regelfall um 28-30 Grad liegen, ist das Klima im Hochland rund um Nuwara Eliya kühler. Die Temperaturen erreichen am Tag rund 20 Grad und können in Nächten auch schon mal unter die 10 Grad Grenze fallen.

**Gesundheitsbestimmungen:** Impfungen sind bei direkt Einreise aus Deutschland z. Zt. nicht vorgeschrieben. Bei Einreise aus einem Gelbfiebergebiet oder Aufenthalt von mehr als 12 Stunden im Transit eines Gelbfiebergebiets müssen alle Personen ab einem Alter von neun Monaten eine Gelbfieberimpfung nachweisen.

Das Auswärtige Amt empfiehlt, die Standardimpfungen gemäß dem aktuellen Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene ([www.rki.de](http://www.rki.de)) anlässlich einer Reise zu überprüfen und gegebenenfalls zu vervollständigen. Dazu gehören für Erwachsene die Impfungen gegen Tetanus, Hepatitis A, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten), ggf. auch gegen Masern, Mumps und Röteln (MMR) und gegen Influenza (Grippe) und Pneumokokken. - Im September 2016 erklärte die Weltgesundheitsbehörde Sri Lanka als malariefrei. Ein ausreichender Schutz vor Stechmücken wird dennoch empfohlen.

Wir empfehlen sich rechtzeitig mit den nötigen Gesundheitsmaßnahmen zu beschäftigen. Hilfreich sind neben Ihrem Hausarzt, Gesundheitsämter und Tropenmediziner.

COVID-19: Zur Einreise nach Sri Lanka sind derzeit keine Nachweise über eine COVID-Impfung noch über PCR- oder Antigentests erforderlich. Derzeit gibt es keine COVID-19-bedingten Beschränkungen. Über Änderungen werden wir Sie informieren.

**Sicherheit:** Sicherheit auf Reisen ist für uns ein wichtiges Thema. Zusätzlich zu unseren örtlichen Agenturen dienen uns die Informationsquelle die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amts als Informationsquelle. Nach den durch eine Wirtschaftskrise ausgelösten Unruhen und politischen Änderungen im Frühjahr/ Sommer 2022 hat sich die Situation im Land wieder entspannt. Reisen sind wieder ohne Einschränkungen möglich. Selbstverständlich werden wir Sie über Änderungen der Lage in Sri Lanka informieren.